

## **Erstes Londoner Bauprojekt von HB Reavis an die große US Bank Wells Fargo verkauft**

**Das Internationale Immobilienbauunternehmen HB Reavis verkauft als einer der größten Abschlüsse auf dem Londoner Markt in diesem Jahr das Projekt 33 Central an Wells Fargo, einer amerikanischen Bank mit dritthöchsten Vermögenswerten. Nach der Fertigstellung in Q3 2017, wird 33 Central, HB Reavis erstes Londoner Bauprojekt, Wells Fargo ermöglichen alle in London ansässigen Teammitglieder an einem einzigen Standort zusammenzuführen.**

Da HB Reavis davon ausgeht, dass 33 Central ein bedeutender Londoner Bürokomplex mit signifikantem langfristigen Investmentpotential ist, war die ursprüngliche Strategie für 33 Central das Projekt selbst zu halten und zu vermieten. Nach ersten Gesprächen zur Vermietung, ist Wells Fargo an HB Reavis mit dem Wunsch herangetreten 33 Central zu erwerben und selbst zu beziehen. HB Reavis hat daraufhin zugestimmt den Verkauf in seiner Niederlassung, der das Gebäude gehört, voranzutreiben. Dieser Geschäftsabschluss gilt als einer der größten Eigentümer-Nutzer Deals in der Stadt London im aktuellen Quartal.

Das preistragende, britische Architekturbüro John Robertson Architects hat die 21.000 m<sup>2</sup> zusammen mit den HB Reavis hauseigenen Design und Technikexperten entworfen. Das Ziel war ein atemberaubendes Design mit hochmodernen technischen Lösungen zu kombinieren. Im Anschluss an den Verkauf wird 33 Central von HB Reavis fertiggebaut.

Nach der Fertigstellung wird 33 Central große flexible Büroflächen und moderne Möglichkeiten bieten um natürliches Tageslicht und Außenfläche größtmöglich zu halten und um gleichzeitig das Beste aus dem Rundblick herauszuholen. Highlights des neuen 11-stöckigen Gebäudes, welches unter Einhaltung des BREEAM Excellent Standards erbaut wurde, ist die sich über zwei Etagen erstreckende Rezeption auf über 400 m<sup>2</sup> und der über 1000m<sup>2</sup> große Dachgarten der einen Panoramablick auf Londons berühmteste Wahrzeichen bietet – unter anderem auf den Shard, St. Paul's, das „Walkie Talkie“ Gebäude und auf die Themse.

Der Gebäudekomplex sichert durch seine zentrale Lage eine strategische Verkehrsanbindung an diverse U-Bahnlinien und nationale Bahnstationen, sowie so manche nennenswerte kulturelle Highlights in Laufentfernung wie den Tower of London und Borough Market.

Radim Rimanke, Vorstandsmitglied der HB Reavis Group und verantwortlich für den UK Markt merkte an: „Viele haben daran gezweifelt was mit dem Immobilienmarkt nach dem Brexit passiert. Wir sehen diesen Geschäftsabschluss sowohl als eine starke Bestätigung der Qualität unserer Immobilienlösungen als auch der Belastbarkeit von HB Reavis unter einer anschaulich herausfordernden Marktsituation. Diese Veräußerung, auch wenn anfänglich in Anbetracht der eigentlichen Strategie – halten und vermieten – nicht geplant, stärkt unsere Bilanz und ermöglicht es uns in ähnlich qualitativ hochwertige Projekte in London und anderorts zu investieren.“

Knight Frank und Deloitte waren die Agenten für 33 Central und CBRE Berater von Wells Fargo.

Das Londoner Bebauungsportfolio von HB Reavis beinhaltet auch 7500 m<sup>2</sup> Bürofläche an 20 Farringdon Street und 7000 m<sup>2</sup> an 61 Southwark.